

TOP 3 – Antrag auf Berufung einer Ombudsperson durch die Berliner Stadtmission Puschkinstraße – Vorstellung von Frau El-Saleh mit anschließender Beratung durch den GSA

Frau El Saleh stellt sich dem GSA vor. Sie möchte in Zukunft als Ombudsfrau in der Wohnstätte der Berliner Stadtmission in der Puschkinstraße tätig werden.

Frau Hinzpeter informiert, dass der Antrag auf Berufung einer Ombudsperson direkt von der Stadtmission in der Puschkinstraße kam und von der Gemeinde aufgegriffen wurde. Steht der Ausschuss nach Beratung einer Benennung positiv gegenüber, wird die Ombudsperson vom Bürgermeister benannt.

FL: Der GSA steht der Benennung von Frau El Saleh positiv gegenüber. Es ist geplant, dass der Bürgermeister in der Wohnstätte die Ernennungsurkunde an Frau El Saleh in einem öffentlichen Rahmen überreicht. Die Wohnstätte ist hierzu zu informieren.

FL: Es ist ein Termin mit dem Bürgermeister und dem Ausschussvorsitzenden Herrn Pöschk abzustimmen. Zu beachten ist, dass Herr Pöschk nach dem 21.05. nicht mehr zur Verfügung steht.

TOP 4 – Sonstiges

Informationen des Ausschussvorsitzenden und des Vorsitzenden des Seniorenbeirates:

- ➔ zum Seniorensommerfest anlässlich der Brandenburger Seniorenwoche
- der Vorverkauf ist gut angelaufen, es wird mit einem Ausverkauf der insgesamt 140 Karten gerechnet
- der Vorverkauf endet am 16.05.14
- Transfer (VA: Herr Schulz) und die Verpflegung (VA: Herr Pöschk) sind gesichert

Informationen der Hauptamtsleiterin:

- ➔ Problematik Bestwiner /Probleme bei der Verteilung
- die Briefkästen in der Kurstraße sind erreichbar, das Tor kann von Außen geöffnet werden
- die Briefkästen der Friedenstraße 23 sind nicht von Außen zugänglich, Herr Jaschen kann sich nur durch Klingeln und Rufen Zutritt in den Hausflur verschaffen
- sollte die Zustellung des Bestwiners nicht möglich sein, ist grundsätzlich in der Hauptsatzung geregelt, dass der Bestwiner im Bürgerbüro erhältlich ist oder auf der Bestenseer Internetseite erlesen werden kann

- ➔ Angebot speziell für Senioren
- die AMM-Gruppe bietet speziell für Senioren einen Schnupperkurs „Nutzung mobiler Technik“ an
 - dieser Kurs könnte in der Landkostarena in dem dafür vorgesehenen Schulungsraum zu einem Unkostenbeitrag in Höhe von 5,- € stattfinden – sofern Interesse besteht

FL: Der Gesundheits – und Sozialausschuss vermutet, dass das Interesse an diesem Kurs hoch sein wird und empfiehlt, im Monat September ein Schulungsangebot zu organisieren

- ➔ Vandalismus bei den Schulsportaußenanlagen an der Mehrzweckhalle
- in der letzten Zeit häufen sich die Beschwerden: Kinder verschaffen sich - auch mit Hilfe ihrer Eltern - durch überklettern des Zaunes Zutritt, der Hausmeister muss dann am nächsten Tag die Hinterlassenschaften oder Schäden beseitigen
 - es handelt sich hier um eine Schulsportanlage - ein widerrechtlicher Zutritt ist strafbar
 - die Verwaltung hat bereits eine bessere Sicherung des Geländes geprüft: es besteht die Möglichkeit, das Überklettern der Zaunanlage durch einen zusätzlichen Drahtaufsatz (= Überkletterschutz) zu verhindern
 - hier gibt es mehrere Varianten, diese werden zurzeit durch das OA geprüft

FL: Der GSA teilt die Auffassung der Verwaltung, das Gelände in geeigneter Weise zu schützen.

H. Pöschk
Ausschussvorsitzender